

Vortragsveranstaltung und Diskussion:

Vom 9€-Ticket zum Deutschlandticket Chancen für den ÖPNV

Referent: Till Ackermann

**Fachbereichsleiter Volkswirtschaft und Business Development
im Verband Deutscher Verkehrsunternehmen (VDV)**

**Donnerstag, 04. Mai 2023, 16.00 Uhr (Einlass ab 15.30 Uhr)
IntercityHotel, Rosenstraße 1, 30159 Hannover**

„Das 9-Euro-Ticket brachte die Fahrgäste nach der Pandemie zurück in den ÖPNV – das Deutschlandticket soll sie dort halten und eröffnet die Chance, noch mehr zu gewinnen. Ist das dann das Signal für den weiteren Ausbau des öffentlichen Verkehrs?“

Zur Person:



Till Ackermann

(Foto: VDV)

Dr.-Ing. Dipl.-Kfm. Till Ackermann (55) studierte „Betriebswirtschaftslehre technisch orientiert“ an der Universität Stuttgart mit Abschluss als Diplom-Kaufmann und Promotion bei der Fakultät für Bauingenieurwesen am Institut für Eisenbahn- und Verkehrswesen zum Doktor-Ingenieur. Seine Dissertation „Die Bewertung der Pünktlichkeit als Qualitätsparameter im Schienenpersonenverkehr auf Basis der direkten Nutzenmessung“ wurde mit dem DB-Forschungspreis gewürdigt.

Seine beruflich Laufbahn begann er als Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Stuttgart. Seit April 1998 ist er in wechselnden Tätigkeiten als Fachbereichsleiter für die Bereiche Volkswirtschaft, Bildung, Marketing, Tarif, Vertrieb und Statistik beim Verband Deutscher Verkehrsunternehmen zuständig. Er ist Gründungs-Geschäftsführer der VDV-Akademie e.V. und der VDV eTicket Service GmbH.

Als Autor und Dozent hat er das Lehrbuch und Nachschlagewerk „Marketing im ÖPNV“ verfasst und lehrt dieses Thema auch an der Universität Kassel.

Das 9€-Ticket:

Als vor gut einem Jahr nach einer langen Verhandlungsnacht über den in der Berliner Koalition von der FDP gewünschten Tankrabatt das 9€-Ticket als Antwort für den gleichen Geltungszeitraum geboren war, rieben sich Verkehrsfachleute aller Couleur die Augen: Wie kann das denn funktionieren? ÖPNV ist doch Ländersache, um Tarife kümmern sich Unternehmen und Verbände. „Das wird doch nie etwas!“ Aber alledem zum Trotz: Es wurde mit 52 Millionen verkauften Tickets ein voller Erfolg.

Das Deutschlandticket:

Der Erfolg des 9€-Ticket machte Lust auf mehr. Weg von undurchsichtigen Darifdschungen, ein einfacher Zugang zum System und das zu einem attraktiven Preis. Ok, es löst weder die Probleme, die durch Kapazitätsengpässe oder durch Mängel in der Qualität des Angebots liegen, aber der Preis ist ein wichtiger Faktor. Fast drohte das Projekt aber an der Kleinteiligkeit der Strukturen, der Aufteilung der Kosten, dem Feilschen um Preise und mögliche regionale Zusatznutzen zu scheitern. Nun ist es vollbracht. Ab 1. Mai ist es da und wir wünschen dem neuen Angebot viel Erfolg

Programm

15:30 – 16:00	Eintreffen und Registrierung
16:00 – 16:10	Begrüßung
	Prof. Dr. Thomas Siefer , 1. Vorsitzender der DVWG Niedersachsen-Bremen e.V.
16:10 – 17:00	Vortrag:
	Till Ackermann , Fachbereichsleiter Volkswirtschaft und Business Development im VDV,, „Vom 9€-Ticket zum Deutschlandticket – Chancen für den ÖPNV“
17:00 – 17:30	Diskussion
17:30	Ende der Veranstaltung

Anmeldung und Organisation

Anmeldungen bitte bis zum 28. April 2023 an:

DVWG Niedersachsen-Bremen e.V.
c/o ConTrack
Roscherstraße 7
30161 Hannover

eMail: niedersachsen-bremen@dvwg.de
Telefon: 0173 2946046
Internet: <http://niedersachsen-bremen.dvwg.de>

Tagungsort

IntercityHotel
Rosenstraße 1, 30159 Hannover
Tel. +49 511 169921-0

Fußweg: Vom Bahnhof, Ausgang Ernst-August-Platz, in die Schillerstraße. Nach 50m an der nächsten Kreuzung befindet sich das Hotel

Pkw: Parkhaus „Rosenquartier“, Kosten max. 14 Euro / 24 h

Teilnehmerbeitrag

Die Teilnahme ist kostenfrei